

DER BRUNNEN – VOM VERFALL BEDROHT! NOCH KANN ER GERETTET WERDEN.

Knapp 100 Jahre nach seiner Erbauung befindet sich der Brunnen in einem desolaten Zustand. Ein 2020 erstelltes Gutachten ergab, dass zeitnah eine umfassende und vor allem fachmännische Restaurierung erforderlich ist, um den Brunnen vor dem Verfall zu retten!

Das Kunstmuseum hat für seine vorbildliche Sanierung 2020 den Hessischen Denkmalschutzpreis erhalten. Dies motiviert die Freunde des Museums und den Marburger Kunstverein, jetzt den nächsten Schritt zu gehen. Die viel diskutierte Idee der Instandsetzung des Brunnens soll nun realisiert werden, damit dieses Juwel der Baukunst erhalten bleibt und der Innenhof wieder attraktiv wird.



© Thomas Scheidt

Überblick über das stark beschädigte Bauwerk

Die Jugendbauhütte der Stiftung Deutscher Denkmalschutz in Marburg wird das Projekt tatkräftig unterstützen.

WIR BRAUCHEN IHRE HILFE UND UNTERSTÜTZUNG!

Bitte spenden Sie für die Rettung des einzigartigen Brunnens der 1920er Jahre!

Das Sonderkonto der ‚Freunde des Museums für Kunst und Kulturgeschichte e.V.‘ lautet:
IBAN DE 95 5335 0000 0000 1210 61
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Verwendungszweck: Brunnen-Rettung.

Ab einer Zuwendung von 25 Euro bedanken wir uns bei Ihnen auf einer virtuellen Spenderwand auf unserer Homepage. Wenn Sie 100 Euro oder mehr spenden, finden Sie künftig Ihren Namen auf einer dauerhaften Dankeswand im Zugangsbereich des Innenhofes - beides natürlich nur mit Ihrem Einverständnis.

Spenden können steuerlich geltend gemacht werden. Bis zu einer Spendenhöhe von 200 Euro reicht der Kontoauszug als Beleg für das Finanzamt.

Für Spendenquittung und Dank geben Sie bitte unter dem Verwendungszweck Ihre Adresse an oder senden Sie uns Ihre Kontaktdaten: info@museumsfreunde-marburg.de

Hauptsponsor:



Projektkoordination und Kontaktdaten:
Freunde des Museums für Kunst und Kulturgeschichte e.V.
Liebigstraße 38, 35037 Marburg
E-Mail: info@museumsfreunde-marburg.de

Stand: 18.11.2020

EIN JUWEL, DES ART DÉCO – VOM VERFALL BEDROHT



© Thomas Scheidt

DER BRUNNEN IM INNENHOF DES MARBURGER KUNSTMUSEUMS JEDE SPENDE HILFT!

DER BRUNNEN – EIN KUNSTGESCHICHTLICHES JUWEL

Der Brunnen ist der bauliche Mittelpunkt im **Innenhof des Jubiläumsbaus** der Philipps-Universität Marburg. Er ist in den Jahren 1925-1927 nach Entwürfen des Architekten Hubert Lütcke entstanden. Der auf einem runden dreistufigen Podest stehende Brunnen wird aus vier kelchförmigen Elementen gebildet und von einer Kugel aus edler, fluoreszierender Keramik bekrönt.

Die fein abgestimmte **Anordnung der Klinker, der verschiedenfarbig gebrannten Ziegel und der hellen Fugen** verleihen dem Brunnenbecken und dem unteren Säulenelement nicht nur eine besondere Lebendigkeit, sondern stellen auch eine **Meisterleistung des Handwerks** dar.



© Privatarchiv Lütcke

Bauarbeiten im Jahr 1927

Mit seiner Verbindung von Art déco-Elementen und expressionistischer Stilistik sowie dem für Lütcke typischen Zackenstil ist der Brunnen ein **herausragendes und einmaliges Beispiel dieser Spielart der Moderne** - weit über die **Grenzen Marburgs und Hessens hinaus**.

freunde
des museums für kunst und
kulturgeschichte marburg e.v.

marburger kunstverein

SO NAGT DER ZAHN DER ZEIT ...



Rissbildung am Brunnenmauerwerk und Sockel



Zahlreiche Schäden an der Verfugung durch Pflanzen



Zerstörung der gesamten Brunnenschale durch Frost und Verwitterung

MIT IHRER HILFE KÖNNTE DER BRUNNEN BEREITS IM SOMMER 2022 WIEDER SO AUSSEHEN



SCHÖN UND ELEGANT WIE VOR FAST 100 JAHREN –
UND RECHTZEITIG FERTIG ZUM STADTJUBILÄUM „MARBURG 800“.

WARUM SPENDEN?

Ein paar Fakten:

- ⌘ Für die Rettung des Brunnens durch eine denkmalgerechte Sanierung und um das Wasser wieder fließen zu lassen, sind etwa 95.000 € nötig.
- ⌘ Aus öffentlichen Quellen und durch Firmensponsoren dürfen wir bereits mit 40.000 € rechnen.
- ⌘ Kooperationspartner: Freunde des Museums und Marburger Kunstverein
- ⌘ Baubeginn bei verfügbaren Mitteln: Frühjahr 2021
- ⌘ Fertig bis zum Stadtjubiläum 2022



Sockelaufsatz mit Kugel aus Keramik

Mit Ihrer Spende fördern Sie die Rettung eines bedeutenden Baudenkmals. Sie geben Marburg einen verborgenen Schatz zurück und helfen dabei mit, dass der Brunnen wieder zum Schmuckstück wird - und zum Herzstück eines Hofes, in den wieder Leben einkehren kann: zum Beispiel durch temporäre Skulpturen-Ausstellungen des Museums, durch Konzerte, durch Feste für Groß und Klein ... **Machen Sie sich und Marburg diese Freude!**